

## Wichtige Anschriften

**Pfarrbüro:** Ev. Pfarramt Wirberg,  
 Saasener Weg 8, 35305 Grünberg - Göbelnrod  
 Tel.: 0 64 01 / 64 21 Fax: 0 64 01 / 16 11  
 E-Mail: [PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de](mailto:PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de)  
 → [www.kirchspiel-wirberg.de](http://www.kirchspiel-wirberg.de)

**Dekanat:** Ev. Dekanat Grünberg  
 Renthof 13, 35305 Grünberg  
 Tel.: 0 64 01 / 22 73 15 Fax: 0 64 01 / 22 73 16

**Organistin:** Corinna Gans, Göbelnrod  
 Schillerstraße 3  
 Tel.: 0 64 01 / 44 34



### Küsterinnen / Küster

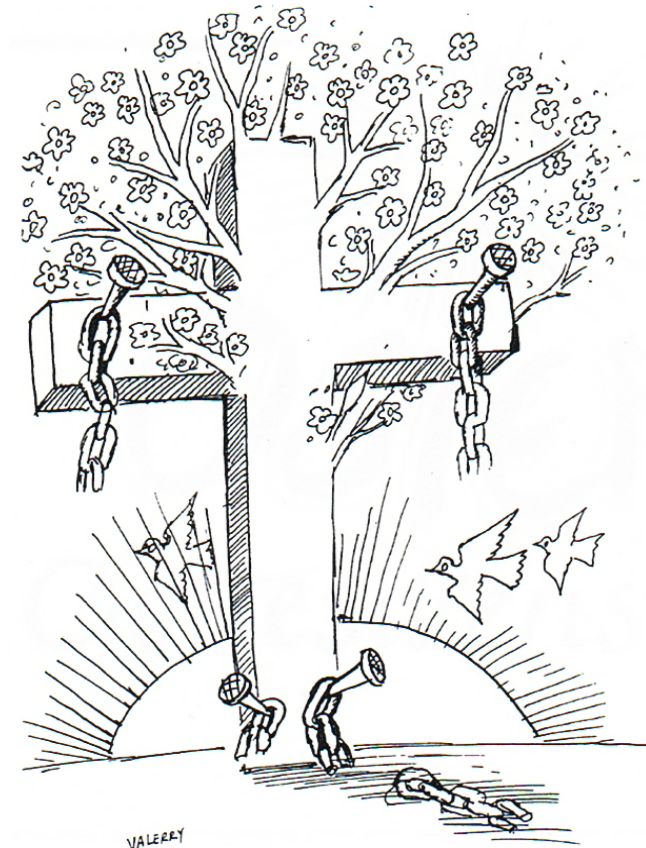
<b>Pfarrkirche Wirberg</b>	<b>Anni Stark</b> Wirberg	Tel.: 0 64 01 / 64 42
	<b>Claudia Schröder</b> Am Bahnhof 1a Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 40 88 47
<b>Kirche Beltershain</b>	<b>Gudrun Koch</b> Reinhardshainer Str. 5 Beltershain	Tel.: 0 64 01 / 72 25
<b>Kirche Reinhardshain</b>	<b>Heinrich Becker</b> Hohlgraben 15 Reinhardshain	Tel. 0 64 01 / 17 85
<b>Gemeindehaus Göbelnrod</b>	<b>Katharina Kahlkopf</b> Zu den Kronwiesen 6 Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 22 03 26

## GEMEINDEBRIEF

FÜR DIE GEMEINDEN

**WIRBERG UND BELTERSCHAIN**

**MÄRZ BIS JUNI 2016**



**Palmsonntag - Karfreitag - Ostern - Pfingsten**

# 40. Ostern dauert vierzig Tage

Was geschieht da eigentlich alles?

Wenn man nach dem zweiten Osterfeiertag jemandem noch „Frohe Ostern“ wünscht, dann kriegt man wahrscheinlich zu hören: „Ja, wünsch ich auch – gehabt zu haben!“ Dabei kann man im Grunde vierzig Tage lang „Frohe Ostern“ wünschen, denn so lange dauert Ostern. Was geschah aber der Tradition nach in diesen vierzig Tagen?

Ein Blick auf den christlichen Kalender gibt einen ersten Hinweis: Karfreitag ist der Tag, an dem Jesus von Nazareth gekreuzigt wurde. Am Sonntag darauf ist Ostern, da feiern Christen, dass Jesus auferstand, also wieder lebte. Noch mal vierzig Tage, dann ist Himmelfahrt, also der Tag, an dem der auferstandene Jesus sich endgültig von seinen Anhängern und Freunden verabschiedete und in den Himmel „fuhr“. Noch mal zehn Tage, und der Heilige Geist kommt über diejenigen, die an Jesus Christus glauben.

Es geht also um die vierzig Tage zwischen Ostersonntag und Christi Himmelfahrt. In dieser Zeit, so erzählen die vier Evangelien, also die Bücher der Bibel, die vom Leben Jesu erzählen, zeigte sich Jesus immer wieder seinen Freunden und Anhängern. Die biblischen Geschichten berichten zunächst nur von einem leeren Grab und einem riesigen Schrecken, denn es lag nahe, dass jemand den toten Jesus aus dem Grab gestohlen haben könnte. Doch dann mehren sich die Berichte, dass Jesus wieder lebt. Immer mehr Leute erzählen, dass er ihnen begegnet ist.

Nach Ostern wird den ersten Christen klar: Jesus war nicht einfach irgendein Mensch. Er war auch kein einfacher Prophet, wie es schon viele gegeben hatte. Durch Jesus war Gott in die Welt gekommen, war Mensch geworden. Das ist eigentlich unvorstellbar, denn Gott ist unendlich, und der Mensch ist sterblich. Wenn Gott also zum Menschen wird, muss er auch sterben, dann aber ist er nicht mehr Gott. Weil Jesus starb, konnte er seine Menschlichkeit beweisen. Dass er drei Tage später wieder auferstand, ist Beweis für seine Göttlichkeit.

Seine Jünger haben vierzig Tage lang Zeit zu begreifen, dass sie Gott begegnet sind. Durch Ostern ist aus Jesus von Nazareth Jesus Christus geworden.

## Mitteilungen

Konfirmation	Termin
2016	01. Mai
2017	21. Mai
2018	06. Mai
2019	26. Mai

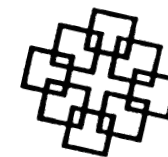
Taufen  
und  
Trauungen  
bitte  
frühzeitig  
anmelden!

27. März 2016  
Beginn der Sommerzeit!  
Uhr um 1 Stunde  
vorstellen!  
So kommen Sie  
pünktlich zu den  
Ostergottesdiensten!



Bitten vormerken  
und fest einplanen!

Konzert  
für Orgel und Chor  
25. September 2016  
17:00 Uhr  
Pfarrkirche Wirberg  
152. Geburtstag  
der Wirberger Orgel



Den  
Menschen  
zuliebe  
Diakonie 

## Mitteilungen

### Ev. Gemeindehaus Göbelnrod

#### Wir begrüßen unsere neue Küsterin Frau Katharina Kahlkopf



Nach einer langen Zeit der Vakanz konnte die Küsterstelle in Göbelnrod wieder besetzt werden. Darüber ist der Kirchenvorstand und die Gemeinde sehr froh.

Frau Katharina Kahlkopf, aus Göbelnrod, hat sich auf die Stelle beworben. Der Kirchenvorstand hat sie zur Kirchendienerin gewählt. Mit dem 01. Januar 2016 hat sie ihren Dienst begonnen. Im Gottesdienst am 10. Januar

2016 wurde Frau Kahlkopf eingeführt. Wir gratulieren ihr auch an dieser Stelle und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

### Kirchenvorstand Wirberg

Frau Kirchenvorsteherin Lydia Grasmäher aus Göbelnrod hat ihren 1. Wohnsitz an einen anderen Ort verlegt. Sie wurde umgemeindet, das heißt:

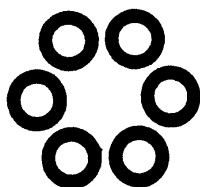
Frau Grasmäher bleibt weiter Gemeindeglied der Ev. Kirchengemeinde Wirberg.

Für das Amt der Kirchenvorsteherin ändert sich nichts.



### Kirchspiel Wirberg

Ab dem 01. Februar 2017 ist die Kirchengemeinde Lumda vom Kirchspiel Wirberg, pfarramtlich zu versorgen. Weil die Pfarrstelle Wirberg damit mehr als eine 100% Stelle ist, soll der Pfarrer der Kirchengemeinde Odenhausen II mit Sitz in Rüdtingshausen, Dienste in Lumda übernehmen. Damit wird es Veränderungen im Kirchspiel geben. Die Kirchenvorstände haben eine Arbeitsgruppe gebildet, die den gemeinsamen Weg vorbereiten und planen soll. Mitte März gab es ein 1. Treffen.



## Liebe Gemeindeglieder in

## Reinhardshain, Göbelnrod, Beltershain und auf dem Wirberg,

Der Höhepunkt im Kirchenjahr liegt vor uns: die Stille der Karwoche und das festliche Feiern an Ostern und in der Osterzeit. Kreuz und Auferstehung sind das Herz des Kirchenjahres, Herz des Lebens. Mit den unterschiedlichsten Gottesdiensten und Andachten bedenken und feiern wir das.

Unser neuer Gemeindebrief informiert sie darüber und über manches andere. Viel Spaß beim Lesen. Ich lade Sie herzlich ein und ich freue mich, Ihnen zu begegnen.

Herzliche Grüße  
Ihr

## Karwoche und Osterfest

Mit dem **Palmsonntag** beginnt die Karwoche. Wir feiern wieder Gottesdienst in der Pfarrkirche Wirberg und erinnern Jesu Einzug in Jerusalem. An den **Tagen in der Karwoche** liest die Kirche seit alters her die Berichte vom Leiden und Sterben Jesu. Zu den Passionslesungen treffen wir uns in diesem Jahr in der Kirche in Beltershain.

Der **Gründonnerstag** ist der Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahles. Er hebt sich heraus aus den Tagen der Karwoche. Festlich weiß werden Altar und Kanzel gedeckt sein. Wir feiern einen Abendmahlsgottesdienst in der Beltershainer Kirche, mit frischem Brot und köstlichem Rotwein.

Der **Karfreitag** ist einer unserer höchsten Feiertage. Mit einem Abendmahlsgottesdienst in der Pfarrkirche Wirberg gedenken wir des Sterbens Jesu am Kreuz.

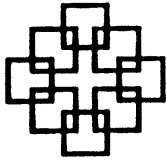
Am **Karsamstag** treffen wir uns zu einer stillen Gebetsvesper. Wir sind am Ende der Karwoche und der Passionszeit.

Die Auferstehung des Herrn feiern wir mit einem festlichen Gottesdienst in der **Osternacht**. Pfarrer, Kantorin, Organistin, Lektorinnen und Lektoren geben diesem Gottesdienst in der Pfarrkirche Wirberg einen besonderen, festlichen Rahmen.

Weitere Festgottesdienste an Ostern feiern wir in der Pfarrkirche Wirberg und in der Kirche in Beltershain.



## Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden



Der Anmeldeabend zum neuen Konfirmandenkurs ist am  
**06. April 2016 um 20:00 Uhr**  
im **Ev. Gemeindehaus in Göbelnrod.**

Alle Kinder, die ab dem Herbst 2016 die achte  
Schulklasse besuchen sind herzlich zum  
Konfirmandenunterricht eingeladen.

Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch mit. Für Kinder, die nicht in un-  
serem Kirchspiel getauft wurden, bitte ich Sie auch eine Kopie der  
Taufurkunde mit zu bringen.

## Konfirmationsjubiläen 2016

**50** Am 10. April 2016 feiern wir Goldene Konfirmation  
in der Pfarrkirche Wirberg.

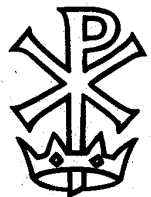
**60**  
**70** Am 29. Mai 2016 feiern wir Diamantene Konfirmation  
und das seltene Fest der Gnadenkonfirmation  
in der Pfarrkirche Wirberg

Die Festgottesdienste mit Heiligem Abendmahl  
beginnen jeweils um 10:00 Uhr.

Wenn Sie heute bei uns wohnen, aber in einer  
anderen Gemeinde konfirmiert wurden, sind Sie  
herzlich eingeladen ihr Konfirmationsjubiläum mit  
zu feiern. Melden Sie sich in diesem Fall doch bitte  
bald im Pfarramt an: → Telefon: 6421



## Christi Himmelfahrt Gottesdienst und Mittagessen auf dem Wirberg

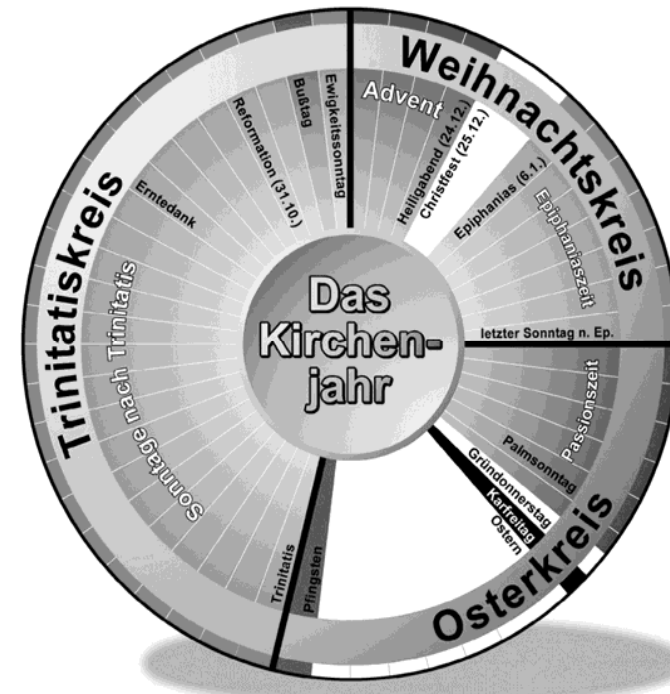


Auch in diesem Jahr feiern wir den Himmelfahrtstag auf  
dem Wirberg. Aus den umliegenden Orten werden wieder  
viele mit uns feiern. „Christi Himmelfahrt“ auf dem Wirberg,  
das ist immer ein besonderer Tag im Kreislauf des Jahres:

**05. Mai 2016, 10:00 Uhr**  
**Pfarrkirche Wirberg**

Nach dem Gottesdienst können wir Zeit miteinander verbringen und  
gemeinsam essen. Die Frauenhilfe aus Göbelnrod wird alles  
vorbereiten. Wir laden herzlich ein.

## Das Kirchenjahr



## Das Kirchenjahr – Jeder Sonntag hat einen eigenen Namen

Anders als das Kalenderjahr beginnt das Kir-  
chenjahr nicht mit dem ersten Januar, sondern  
mit dem ersten Adventssonntag. Das Weih-  
nachtsfest, die Feier um Jesu Geburt, ist damit  
das erste große Fest des Kirchenjahres. Die  
Fastenzeit, die am Aschermittwoch beginnt,  
leitet den Höhepunkt des Kirchenjahres ein: das  
Osterfest. Das Gedenken der Kreuzigung und  
Auferstehung Christi ist das wichtigste Ereignis  
im Kirchenjahr, für alle Christen gleichermaßen,  
Katholiken, Protestanten und andere christliche  
Bekenntnisse. Der Tag Christi Himmelfahrt,  
40 Tage nach Ostern, gehört liturgisch immer  
noch zur Osterzeit. Die endet erst zehn Tage  
nach Himmelfahrt mit dem Pfingstfest.

Zwischen Pfingsten und dem letzten Sonntag  
des Kirchenjahres liegen je nach Ostertermin bis zu  
27 Sonntage der Trinitatis-Zeit. Danach endet das  
Kirchenjahr mit dem Ewigkeits- oder Totensonntag.

Im Kirchenjahr hat jeder Sonntag einen eige-  
nen Namen, wobei die Sonntage nach Epipha-  
nias (6. Januar, besser bekannt als „Heilige  
Drei Könige“) und nach Trinitatis (dem Sonntag  
der Dreieinigkeit) nur mit Nummern versehen  
sind: 1. nach Trinitatis, 2. nach Trinitatis und so  
weiter. Für jeden Sonntag des Kirchenjahres  
gibt es eigene vorgesehene Bibelstellen für die  
Lesung im Gottesdienst.

Jeder Sonn- und Festtag des Kirchenjahres  
hat eine eigene liturgische Farbe. Die Christfeste  
wie die Weihnachtstage und Ostern sind weiß  
(außer Karfreitag, der ist schwarz). Die Zwischen-  
zeiten ohne Festsonntage – wie die Vorfastenzeit,  
die Sonntage nach Trinitatis und die nach Epipha-  
nias – sind grün. Die Passionszeit vor Ostern ist  
violett, ebenso wie der Advent. Kirchenfeste sind  
rot, also Pfingsten und zum Beispiel der Reforma-  
tionstag.

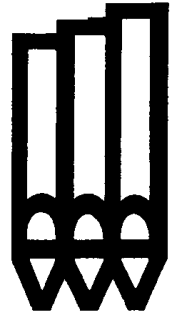
Grafik: Hauptstock

29.05.16		<b>1. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>10:00</b>	<b>Wirberg</b>	<b>60 70</b>
				<b>Festgottesdienst mit Feier der Diamantenen Konfirmation und Gnadenkonfirmation und Heiligem Abendmahl</b>	
05.06.16		<b>2. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>09:30</b>	<b>Reinhardshain</b>	
			<b>11:00</b>	<b>Göbelnrod</b>	
11.06.16	<b>NEU</b>		19:00	Wirberg	
				<b>Wirberger Sommermusik</b>	
				Es musiziert: Markus Brand, Wettsaasen	
12.06.16		<b>3. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>09:30</b>	<b>Beltershain</b>	
19.06.16		<b>4. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>10:00</b>	<b>Wirberg</b>	
24.06.16		<b>Tag der Geburt Johannes des Täufers</b>	<b>19:00</b>	<b>Reinhardshain</b>	
				<b>Abendgebet</b>	

## Wirberger Sommermusik

In der Pfarrkirche Wirberg haben wir unsere sehr schöne, alte, wertvolle Denkmalsorgel. Im Jahr 2014 haben wir den 150 Geburtstag der Bernhard - Orgel gefeiert. Ebenfalls in diesem Jahr wurde die Orgel gereinigt und repariert. In diesem Sommer möchten wir das wertvolle Instrument ein bisschen mehr in unser Bewusstsein rücken. Wir laden ein zur „Wirberger Sommermusik.“ An drei Terminen, immer am Samstagsabend um 19:00 Uhr, wird die Orgel erklingen. Nach dem Abendläuten beginnt die Wirberger Sommermusik. Genießen Sie eine halbe Stunde Orgelmusik unterschiedlichster Prägung. Gelegentlich werden sich andere Instrumente zur Orgel gesellen. Lassen Sie sich überraschen!

Hier die Termine der Wirberger Sommermusik:



**11. Juni 2016 19:00 Uhr**  
**Pfarrkirche Wirberg Orgelmusik**

**09. Juli 2016 19:00 Uhr**  
**Pfarrkirche Wirberg Orgelmusik plus....**

**06. August 2016 19:00 Uhr**  
**Pfarrkirche Wirberg Orgelmusik plus ...**



Der Eintritt ist frei. Der Kirchenvorstand freut sich über eine Kollekte. Vielleicht verbinden Sie die Sommermusik mit einem Spaziergang auf den Wirberg und Sie erleben einen schönen Sommerabend. Wir laden herzlich ein.

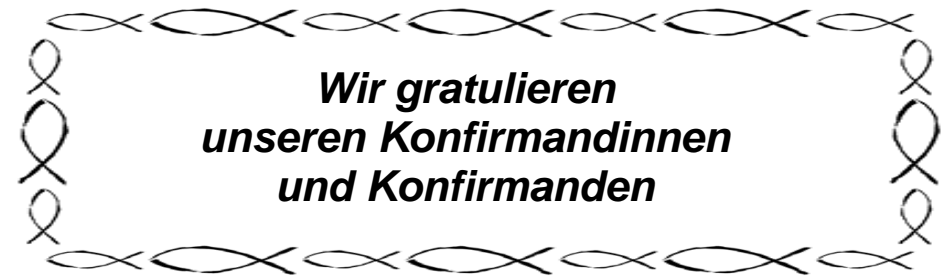


### Impressum - verantwortlich für die Herausgabe:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinden Wirberg und Beltershain,  
Pfarrer Rolf Schmidt, Saasener Weg 8, 35305 Grünberg,  
Tel.: 0 64 01 – 64 21 / Pfarramtwirberg.buero@t-online.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei - 29393 Groß Oesingen

<b>Die Gemeinde lädt ein:</b>	
18.03.16	19:00 <b>Belershain / Atempause</b>
<b>Beginn der Karwoche</b>	
20.03.16 	<b><u>Palmsonntag</u></b>  10:00 <b>Wirberg</b> 
21.03.16 	<b><u>Montag in der Karwoche</u></b>  19:30 <b>Belershain</b> <i>Passionslesung</i>
22.03.16 	<b><u>Dienstag in der Karwoche</u></b>  19:30 <b>Belershain</b> <i>Passionslesung</i>
23.03.16 	<b><u>Mittwoch in der Karwoche</u></b>  19:30 <b>Belershain</b> <i>Passionslesung</i>
24.03.16 	<b><u>Gründonnerstag</u></b>  19:30 <b>Belershain</b> <i>Festlicher Abendmahlsgottesdienst</i>



**Wir gratulieren  
unseren Konfirmandinnen  
und Konfirmanden**

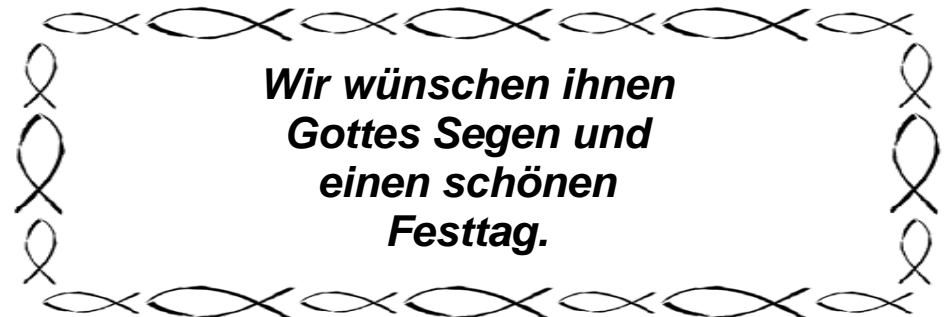
**Belershain**

*Kim Klara Frank  
Lukas Merlin Hoffmann  
Madeleine Römer  
Dennis Sommerlad*








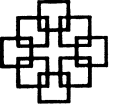



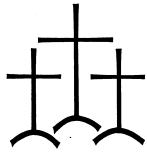






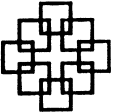
**Göbelnrod**

*Christian Peter Adamczyk  
Julia Gemmer  
Marvin Hermann  
Benedikt Martin Münch  
Louis Schieferstein  
Vincent Schieferstein  
Sina Schlosser*



**Wir wünschen ihnen  
Gottes Segen und  
einen schönen  
Festtag.**

01.05.16 	<u>Rogate</u> 10:00 Wirberg Festgottesdienst mit Konfirmation der Konfirmandinnen und Konfirmanden und Heiligem Abendmahl - alkoholfrei -	
05.05.16 	<u>Christi Himmelfahrt</u> 10:00 Wirberg anschließend Mittagessen	
08.05.16	<u>Exaudi</u> 11:00 Beltershain	
15.05.16 	<u>Pfingstfest</u> 10:00 Wirberg Festgottesdienst	
16.05.16 	<u>Pfingstfest</u> <u>Pfingstmontag</u> 09:30 Beltershain Festgottesdienst	
22.05.16 	<u>Trinitatis</u> 09:30 Göbelnrod 11:00 Reinhardshain	

25.03.16 	<u>Karfreitag</u> 10:00 Wirberg mit Heiligem Abendmahl	
26.03.16  <small>Meditation</small>	<u>Karsamstag</u> 18:00 Beltershain <i>Stille Gebetsvesper zum Ende der Passionszeit</i>	
Beginn der österlichen Freudenzeit		
27.03.16  	<u>Osterfest</u> 06:00 Wirberg <i>Festlicher Gottesdienst in der Osternacht mit Heiligem Abendmahl</i> 10:00 Wirberg <i>Osterfestgottesdienst</i>	
28.03.16 	<u>Osterfest - Ostermontag</u> 09:30 Beltershain <i>Osterfestgottesdienst</i>	
03.04.16 	<u>Quasimodogeniti</u> 09:30 Göbelnrod 11:00 Reinhardshain	



Ein Patenbrief zur Konfirmation von Erich Franz

**Liebe Lena-Marie,**

wie gut, dass es dich gibt, dass du mein Patenkind bist. Wie gut, dass ich dir diesen Brief schreiben kann. Du weißt, dass ich gern schreibe. Wenn ich etwas schreibe, dann lebe ich aufmerksamer. Fragen verlassen mich nicht so schnell. Daraus sind manche Gedichte entstanden. Einige habe ich dir geschenkt. Daraus entstand eine Art von Philosophieren, ein Staunen und Fragen, eine Art des Denkens, die Jung und Alt verbindet. Wer bin ich? Woher komme ich? Wohin gehe ich? Wer oder was ist Gott? Du hast viel gefragt, Lena-Marie, und viel gestaunt.

Im Staunen zu bleiben, das hilft prima gegen jede Form von Härte oder gar Verhärtung. Das hält dich offen und erschließt dir ein Stück Himmel. Viel Glück wünsche ich dir für diese Zeit, die nach deiner Konfirmation beginnt. Ich wünsche dir eine glückliche Zukunft, die nicht irgendwann beginnt, sondern schon jetzt, in diesem Augenblick. Glück kann auch bedeuten, dass du meine Fehler und die Fehler der anderen Älteren nicht noch einmal machen musst. Glückliche Menschen lassen sich vom Leben begeistern.

Immer wieder habe ich gestaunt, wie du dich in unseren Gesprächen völlig konzentriert hast, wie du dir deine Lieblingsmusik auflegtest und dann „einfach weg“ warst. Behalte deine Begeisterung und versuche, aus

allem das Beste zu machen. Ein kluger Freund aus meiner Studienzeit sagte einmal über das Glück: „Viel Glück bedeutet, Überfluss nicht als selbstverständlich anzusehen, sondern als unverdientes Geschenk, das ich gern mit anderen teile.“

Glück entsteht da, wo du bereit sein wirst, deine Probleme anzupacken und zu lösen, wo du dem Leben vertraust. Dazu gehört auch, dass du dich selbst noch besser kennen lernst. Ich hoffe, Glück entsteht für dich da, wo du langsam aus dem Schatten deiner Kindheit heraustreten kannst und Schritt für Schritt auf eigenen Wegen gehen wirst. Ich wünsche dir, dass dir gelingt, was du dir vorgenommen hast, wenn nicht beim ersten Mal, dann eben beim zweiten oder dritten Versuch.

Ich denke, das gilt auch für deine Zeit als Konfirmandin und für deine Konfirmation. Lebe das, was du in dieser Zeit verstanden hast. Und wenn es auch noch so wenig ist. Aber lebe es! Es geht nicht darum, was du als Christin alles denken und fühlen solltest. Erinnerst du dich an das Bild vom Samenkorn? Dein Leben wird sich wie ein Samenkorn entfalten, wachsen und Frucht bringen. Eine einmalige und unverwechselbare Frucht deines persönlichen Lebens.

Ich wünsche dir, dass du das Leben und die Menschen liebst,

**Dein Patenonkel Erich**

06.04.16	20:00	Göbelnrod / Ev. Gemeindehaus	
		<b>Anmeldungen der neuen Konfirmanden / Konfirmandinnen</b>	
10.04.16	10:00	Wirberg	<b>50</b>
		<b>Festgottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation und Heiligem Abendmahl</b>	
13.04.16	19:30	Göbelnrod	
		<b>Abschlussabend der Frauenhilfen Göbelnrod, Beltershain und Reinhardshain</b>	
17.04.16	10:00	Wirberg	
		<b>Jubilate</b> <b>Einführung der neuen Konfirmanden / Konfirmandinnen</b>	
24.04.16	10:00	Wirberg	
		<b>Kantate</b> <b>Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden</b>	